

1 Einleitung

Diese Anleitung wendet sich an die Benutzer der TRUST AMI MOUSE 250S OPTICAL E-MAIL. Sie funktioniert auf praktisch jedem Untergrund. Wenn eine neue E-Mail-Nachricht für Sie eingeht, gibt die Maus ein Lichtsignal ab. Sie verfügt über 5 Tasten, von denen 3 frei belegbar sind. Diese Maus kontrolliert regelmäßig, ob neue E-Mail-Nachrichten eingegangen sind.

2 Sicherheitshinweise

1. Betreiben Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen wie Badezimmern, feuchten Kellerräumen, Swimmingpools usw.
2. Führen Sie keine Reparaturen an diesem Gerät aus.
3. Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Kabel nicht beschädigt werden können.

DE

3 Anschließen

Die Maus wird an den USB-Port des Computers angeschlossen. In der Anleitung Ihres Computers können Sie nachlesen, ob Ihr System über einen derartigen Port verfügt.

Hinweis: Schließen Sie die Maus nicht an einen seriellen Port oder einen PS2-Port an.

1. Entfernen Sie die alte Maussoftware.
2. Koppeln Sie die alte Maus ab und schalten Sie den Computer aus. Wenn Ihre alte Maus an den PS2-Port angeschlossen ist, kann sie auch angeschlossen bleiben.
3. Schließen Sie die Ami Mouse 250S Optical Email an den USB-Port des Computers an und schalten Sie den Computer ein.
4. Die Maus wird automatisch gefunden und installiert. Sie können die Maus als Standardmaus mit zwei Tasten verwenden.
5. Machen Sie zum Installieren der Software mit Kapitel 4 weiter.

4 Installation der Software

1. Legen Sie die CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Der Trust Software Installer wird automatisch geöffnet.
Wenn das nicht der Fall ist, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte:
 - a) Klicken Sie auf 'Ausführen' im Menü 'Start'.
 - b) Geben Sie [D:\SETUP.EXE] ein und klicken Sie auf 'OK', um den Trust Software Installer zu starten.
2. Abbildung 1 erscheint.
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Installation.
4. Klicken Sie auf 'Trust Ami Mouse 250S Series', um die Installation der Maussoftware in Gang zu setzen.
5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
6. Wenn das Fenster mit der Aufforderung 'Gerätetyp auswählen' erscheint, markieren Sie '12523 AMI MOUSES OPTICAL EMAIL'.
7. Nach der Installation des Maustreibers und der Maussoftware wird die E-Mail-Software durch Anklicken der Schaltfläche 'E-Mail Mouse Software' installiert. Siehe Abbildung 1.

8. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
9. Nach Beenden der Installation muss der Computer neu gestartet werden.

Hinweis: Für das CD-ROM-Laufwerk wird „D:“ als Beispiel für den Laufwerkbuchstaben verwendet, dieser kann aber bei jedem Computer verschieden sein.

5 Verwendung

5.1 Maus

Die Maus verfügt über 5 Tasten, von denen 3 für verschiedene Funktionen programmiert werden können. In Tabelle 1 wird die Funktion jeder Taste beschrieben. Verwenden Sie Tabelle 1 zusammen mit Abbildung 2.

Taste	Beschreibung	Bemerkung:
A	Rechte Maustaste	
B	Rechte Seitentaste	Frei belegbar.
C	Scrolltaste	Sowohl Scrolltaste als auch frei belegbare dritte Maustaste und optische Anzeige für die E-Mail-Funktion.
D	Linke Maustaste	
E	Linke Seitentaste	Frei belegbar.

Tabelle 1: Erläuterung der Tasten

5.2 Software

5.2.1 E-Mail-Software

Doppelklicken Sie auf das Symbol 'E-Mail Mouse Software' auf der Taskleiste. Siehe Abbildung A. In Tabelle 2 zusammen mit Abbildung 3 finden Sie Erläuterungen zu den verschiedenen Optionen, die erscheinen.

Abb. A: 

Element	Option	Beschreibung
A	Optionen (Options)	Hardware- und Softwareeinstellungen.
B	Verbindungsstatus (Connect status)	Bietet Zugriff auf das Verbindungsmenü.
C	Verbinden (Connect)	Ein- oder Ausschalten des Timers zum Kontrollieren der E-Mail-Nachrichten.
D	Verbindungsaufbau (Connecting)	E-Mail sofort kontrollieren.
E	LED aus (LED off)	Ausschalten der Maus-LED.
F	Hilfe verwenden (Use help)	Hilfedokument einsehen.
G	Info (About e-mail mouse)	Lizenz, Version und Hersteller des Programms.

H	Abbrechen (Exit)	Taskleistenmenü der E-Mail-Maus verlassen.
----------	------------------	--

Tabelle 2: Erklärung des Menüs der E-Mail-Maus

Wenn Sie aus dem Taskleistenmenü die Option **Options** auswählen, erscheint ein Fenster mit drei Registerkarten. Siehe Abbildung 4.

1. Registerkarte **General**. Siehe Abbildung 4.
 - 'LED Delay': Hiermit kann die Blinkgeschwindigkeit der LED für die E-Mail-Signalisierung eingestellt werden. Mit der Schaltfläche 'Test' können Sie überprüfen, ob die LED in der Maus noch funktioniert. Klicken Sie zum Beenden des Tests auf 'Off'.
 - 'Receive setup': Hier können Sie in Minuten einstellen, wie oft die Software auf neu eingegangene E-Mail-Nachrichten kontrollieren soll.
2. Registerkarte **Accounts**. Siehe Abbildung 5 und 6.
 - 'Accounts': Wenn Sie möchten, dass die E-Mail-Maus Outlook Express zum Kontrollieren von E-Mail-Nachrichten verwendet, müssen Sie die Option 'Enable checking mail by Microsoft Outlook Express' aktivieren.
 - 'Accounts Setup': Diese Option erscheint, wenn Sie die Option 'Enable checking mail by Microsoft Outlook Express' deaktivieren. Siehe Abbildung ... Klicken Sie auf 'Add' und geben Sie Ihr E-Mail-Konto bei Ihrem E-Mail-Provider ein. Bei Ihrem Internetprovider kann man Ihnen die richtigen Daten bezüglich des Pop3-Servers, Benutzernamens und Kennworts geben. Klicken Sie zum Anpassen des eingegebenen Kontos auf 'Edit'. Klicken Sie auf 'Delete', wenn Sie das Konto löschen möchten. Wenn Sie das Konto des standardmäßig auf Ihrem Computer installierten E-Mail-Programms übernehmen möchten, klicken Sie auf 'Default'.
3. Registerkarte **Filter**. Siehe Abbildung 7 und 9.
 - 'Filter': Wenn Sie angeben möchten, wie viele Tage lang eingehende E-Mail-Nachrichten noch als neue Nachrichten markiert werden sollen, müssen Sie die Option 'Checking mail date' aktivieren. Stellen Sie die gewünschte Anzahl an Tagen mit dem Schieber ein. Wenn das Datum der Nachricht älter ist als die angegebene Anzahl an Tagen, ist die E-Mail-Nachricht keine neue Nachricht mehr.



Wenn Sie die Option **Connect status** auswählen, erscheint ein wie in Abbildung 9 dargestelltes Fenster. Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

1. Menüleisteoption **Setup**:
 - 'Option': Einstellen der Hardware- und Softwareeinstellungen.
 - 'Exit': Taskleistenmenü der E-Mail-Maus verlassen.
2. Menüleisteoption **Tools**:
 - 'Connect': Ein- oder Ausschalten des Timers zum Kontrollieren der E-Mail-Nachrichten.
 - 'Connecting': E-Mail sofort kontrollieren.
 - 'LED off': Ausschalten der Maus-LED.
 - 'Hide': Ausblenden des Menüs 'Connect status'.
3. Menüleisteoption **Help**:
 - 'Use help': Hilfedokument einsehen.
 - 'About': Lizenz, Version und Hersteller des Programms.

5.2.2 Maussoftware

1. Doppelklicken Sie auf das Trust-Symbol in der Systemablage. Siehe Abbildung B.
2. Die Fenster für die Mauskonfiguration erscheint. Siehe Abbildung 10.
3. Registerkarte **Drehscheibe**. Siehe Abbildung 10.
 - Drehscheibenmodus (Bildlaufleistenmodus); Sie können aus den folgenden Optionen wählen: Erweiterter Bildlaufmodus; bietet die gleichen Vorzüge wie die MS-IntelliMouse und man kann in Windows 95 / 98 / ME / 2000 / NT4 scrollen, IntelliMouse-Modus; funktioniert wie eine MS-IntelliMouse.
 - Drehscheibengeschwindigkeit; stellen Sie eine bestimmte Anzahl Zeilen pro Scrollbewegung ein.
4. **Registerkarte** Taste. Siehe Abbildung 11.
 - Markieren Sie eine Taste (3, 4 oder 5) und klicken Sie den Pfeil rechts an. Ein Pulldown-Menü wie in Abbildung 12 erscheint.
 - Wählen Sie die gewünschte Funktion aus.
 - Klicken Sie auf 'Anwenden'.
 - Die Maus ist jetzt programmiert.

6 Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Maus wird von Windows über den USB-Port nicht gefunden.	Der USB-Port funktioniert nicht ordentlich.	Überprüfen Sie den USB-Port. Sehen Sie auch nach unter: www.trust.com/customer-care/help/usb
	Sie verwenden Windows 95 oder NT.	In diesen Betriebssystemen funktioniert die Maus nicht.
	Die Maus ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Maus richtig an.
Die Maus wurde von Windows installiert, funktioniert aber nicht.	Es ist ein IRQ-Konflikt mit einem anderen Gerät im Computer aufgetreten.	Ändern Sie Ihre Systemkonfiguration. Ziehen Sie nötigenfalls die Hilfefunktion von Windows (Gerätemanager) zu Rate.
Der Mauszeiger auf dem Bildschirm reagiert schlecht.	Die Maus wird auf einer glänzenden Oberfläche verwendet.	Verwenden Sie die Maus auf einer anderen Oberfläche.

TRUST AMI MOUSE 250S OPTICAL E-MAIL

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Bildlauffunktion funktioniert nicht.	Die Software Ihrer alten Maus ist noch aktiv.	Deinstallieren Sie die Software Ihrer alten Maus, ehe Sie diese Software installieren. Lesen Sie dazu die Anleitung Ihrer alten Maus.
	Die Software ist nicht installiert.	Installieren Sie die Maussoftware.
	Die Software ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Software richtig ein.
	Die Anwendung ist nicht 100% Windows kompatibel.	Verwenden Sie eine Anwendung die Windows kompatibel ist.
Wenn neue E-Mail-Nachrichten eingehen, wird kein Lichtsignal abgegeben.	Die LED ist möglicherweise defekt.	Testen Sie die LED. Siehe Kapitel 5.2.1.
	Outlook Express ist nicht installiert.	Installieren Sie Outlook Express oder stellen Sie ein Konto ein. Siehe Kapitel 5.2.1.
	Outlook Express ist installiert, aber die Option 'Enable checking mail by Microsoft Outlook Express' ist deaktiviert.	Aktivieren Sie diese Option oder stellen Sie Ihr Konto ein. Siehe Kapitel 5.2.1.
	Der Filter ist aktiviert und steht auf 0.	Stellen Sie den Filter auf mehr als 0 Tage ein. Siehe Kapitel 5.2.1.
	Die Option 'Connect' ist auf 'Stop' eingestellt.	Stellen Sie diese Option auf 'Start' ein. Siehe Kapitel 5.2.1.



Sie können Ihr Produkt auf www.trust.com registrieren, um von der Garantie und Serviceunterstützung, die unter anderem die aktuellen FAQ und die neuesten Treiber umfasst, optimal genießen zu können. Außerdem werden Sie automatisch über Entwicklungen auf dem Gebiet Ihres Produkts und anderer Produkte von Trust auf dem Laufenden gehalten. Und Sie können fantastische Preise gewinnen. Wenn das Problem damit nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an eine der Trust-Kundenbetreuungsstellen. Auf der Rückseite dieser Anleitung finden Sie weitere Informationen darüber. Die folgenden Angaben sollten Sie in jedem Fall zur Hand haben:

- Die Artikelnummer, in diesem Fall: 12523;
- Hardwaredaten: CPU, Anschluss, interne Speicherkapazität, Betriebssystem;
- beschreiben Sie genau, was nicht funktioniert;
- beschreiben Sie genau, wann das Problem auftritt.